

E-EUPA

Abschließendes transnationales Projekttreffen und 6^{er} Partner-Workshop

Nikosia, Zypern

7.-8. November 2024 und 20. November 2024

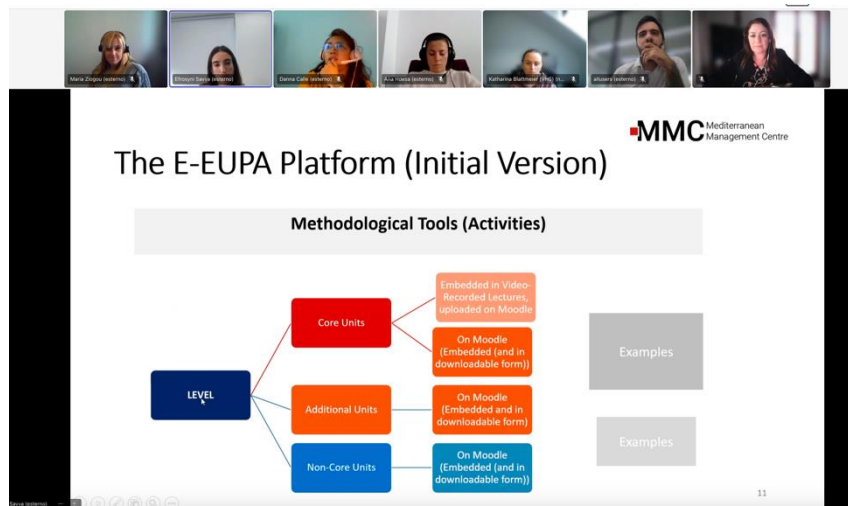
Das abschließende Transnationale Projekttreffen fanden am 7. und 8. November in Zypern statt, wo die Partner den Projektfortschritt mit Schwerpunkt auf der Pilot- und Bewertungsphase diskutierten. Die Überprüfung und Fertigstellung der asynchronen e-EUPA-Lernmaterialien, einschließlich der PowerPoint-Präsentationen (PPTs) und Multimedia-Tools (MTs) für die CORE UNITS, wurde abgeschlossen.



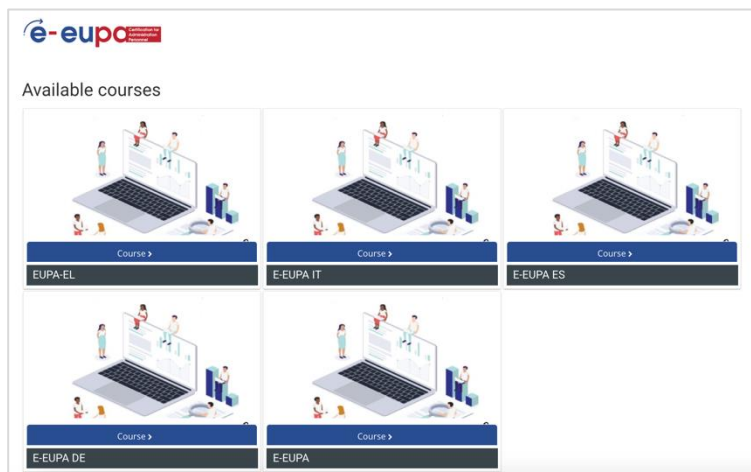
Ein gutes Beispiel für MTs, die auf Moodle hochgeladen werden sollen, wurde ausgetauscht, mit Feedback für Verbesserungen. Ein Workshop wurde abgehalten, um die Materialien für andere Kerneinheiten zu verfeinern. Die Sitzung befasste sich auch mit der Fertigstellung von Materialien für Nicht-Kernreferate und der Planung von Verbreitungs- und Multiplikatorveranstaltungen. Die Sitzung endete mit Aktionspunkten, nächsten Schritten und Schlussbemerkungen.

Außerdem fand am 20. November der sechste Partner-Workshop statt.

Während dieser Online-Sitzung erhielten die Partner Schritt-für-Schritt-Anweisungen für das Testen der Plattform, wobei sie auf verschiedene Szenarien eingingen, die ihnen begegnen könnten. Dieser praktische Workshop bot wertvolle Einblicke und Feedback, um sicherzustellen, dass die Funktionalität und die Benutzerfreundlichkeit der Plattform den Anforderungen des Projekts entsprechen.



Die Pilottests der E-Learning-Materialien und der Plattform sind derzeit im Gange.



Die Plattform (<https://elearn-eupa.projectsgallery.eu>) wurde speziell zur Erleichterung des asynchronen Lernens entwickelt, so dass sowohl Ausbilder als auch Auszubildende unabhängig von ihrem Standort und ihrer Zeitzone zusammenarbeiten können. Die Auszubildenden haben die Möglichkeit, in dieser flexiblen, asynchronen Umgebung Vorlesungen zu verfolgen, auf eine Vielzahl von Materialien

zuzugreifen, Aufgaben zu erledigen und Feedback von ihren Ausbildern zu erhalten

Für die Zukunft sind mehrere Aktivitäten geplant:

- Die erste Phase der Piloterprobung wird mit Lernenden durchgeführt, die von den Projektpartnern ausgewählt werden.
- Daran schließt sich eine zweite Phase der Piloterprobung mit zusätzlichen Lernenden an, die ebenfalls von den Partnern ausgewählt werden.
- Die Plattform wird dann anhand integrierter Bewertungsformulare evaluiert, um ihre Wirksamkeit und verbesserungswürdige Bereiche zu beurteilen.
- Schließlich wird die Plattform auf europäischer Ebene mit Kampagnen in den sozialen Medien beworben, um das Bewusstsein zu schärfen und ein breiteres Engagement zu fördern.

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.



Co-funded by
the European Union